Universitäts- und Landesbibliothek Bonn

Dom. Cantate. [Kopftitel] (Manuskripttitel)

Homilius, Gottfried August

1770-1800 [ermittelt 1770-1800]

urn:nbn:de:hbz:5:1-273715

Visual Library

Ec
90.11
294
Ec 90.11/80

Homilius.

Vi

Obo

2

Violin

2

Viol

C.

A

T.

B.

Fond

Vivace ma poco.

Dom. Cantate.

Homilia 5

Oboi 1 2

Violino 1 2

Viola

C.

A.

T.

B.

Fondam.

c. V. 1.

c. V. 2.

unis.

1 2 3 4 5 6 7

vivace ma poco.

8 9 10 11 12 13 14

Biblioth. Acad. Borussicae Rhen.

c. V. 1.

c. V. 2.

unis.

15 16 17 18 19 20

15 16 17 18 19 20

c. 1 V.

c. 2.

unis.

Ungefähr Trübsal, die zeitlich[es] Leid [ist] nicht, verzehret eines [jeden] überalle Maaß.

w unis.

zur stets

Herrlichkeit

und

Gnade

ein wie nicht

Wahn und Tod

w unis.

wüstbarn

wüstbarn

wüstbarn

unis.

Sondern angenehm

Und nützlich

Sonder,

Die mir nützt

Sondern angenehm

Und nützlich

unis.

Sondern angenehm

Und nützlich

Sondern angenehm

Und nützlich

c.V.1.

c.V.2.

unis.

1 2 3 4 5 6

1 2 3 4 5 6

c.V.1.

c.V.2.

Ungarn Trübsal, die zuletzt sind kürzet, Ungarn Trübsal, die zuletzt sind

w^ unis.

Heiligkeit, Gerechtigkeit und Barmherzigkeit

w^ c.o.V.

w^ unis.

Herr, wir wissen nicht, was wir thun sollen,

unis.

Ein Fisstbaum

Ein Fisstbaum

Ein Fisstbaum

unis.

unis.

unis.

unis.

unis.

unis.

c. V. 1.

c. V. 2.

c. V. 1.

c. V. 2.

unis.

1

2

3

1

2

3

c. V. 1.

c. V. 2.

unis.

4

5

6

unis.

7

8

9

Recit.

Die Hitze, die Euch zu wider wäret, ist zwiefältig und dann im Busen; wie

bald sag, ich Euch zu wann ist? Und wann ich weiß so lange währet, so sind, dass

die Verbindung stunden mit mancher last Erquickungen zu binden: Da unter

steigt die Hoffnung künftiger Zeit die wandernde Zeit zu wenden seit.

Allegro assai.

Oboi c. V.

I Violini 2 Viola Basso Fondam.

1 2 3 4 5

6 7 8 9 10

11 12 13 14 15

16 17

Senza Ob.

f. Ob.

Mann Mann und Mutter leben, leben,

p.

c. O. s. O. c. O. s. O. c. O. s. O.

f. p. f. p. f. p.

Strahlst mir von oben in der Hoffnung seligen Lust, in der Hoffnung seligen Lust, das

ten

f.

Herz beklemmtest, Pochen, Angst und Qualen, ein

meinem Herz, ein

c. O.

ff.

ff.

ff.

Ach Lust, ein, mein Herz, Lust, mein Herz, ist

3 4 5 6 7 8

c. o. f. o. p.

Wenn Stürme und Wetter toben, so

c. o. s. o. f. o. p.

toben Ihr Hoffnung stirbt Lust, wenn Stürme und Wetter

Stürme und Wetter

c.O. s.O.

f. p.

leben, so Freud mir neu leben und Leidung seitrad Lust und Leidung

c.O. s.O.

for. p.

seitrad Lust, ich ein beängstigtes Banden, was Kümmer Angstund Erblassen wird

c.O. s.O.

Kümmer Angstund Erblassen die reinste Lust verspricht wie neue

c.o. s.o. c.o. s.o.

c.o.

ff

2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

Recit.

Die Hoffnung kann unmöglich trügen / wenn sie verspricht, uns Jesum wiederum zu liefern.

Denn selbst die Leiden dieser Zeit / sind bittere doch süsse Arzneyen, die uns bey gläubiger Gelassenheit zum

grössten Heil gedeihen. Und uns bringt die grosse Ewigkeit was zeitliches und lauteres

Leiden unendlich wichtig freuden.

Choral.

Drum will ich mein Lebelang das Creutze

Ec 40: 11.